

Neues Ultraschallsystem Acuson Redwood bietet kosteneffiziente medizinische Bildgebung auf Premium-Niveau

- **Neueste technische Anwendungen ermöglichen eine präzise Diagnostik und klare Läsionserkennung und -charakterisierung.**
- **KI-gestützte Tools helfen, die Ultraschalluntersuchung zu vereinfachen und die Effizienz zu steigern**
- **Das leichte, moderne Design ermöglicht einen einfachen Transport und Einsatz in allen klinischen Abteilungen**

Siemens Healthineers hat mit dem ACUSON Redwood ein neues Ultraschallsystem auf den Markt gebracht, das auf der neuen Plattformarchitektur des Unternehmens aufbaut und Anwendungen auf dem technisch neuesten Stand für mehr klinische Sicherheit, KI-gesteuerte Tools für einen intelligenten Workflow und kardiologische Funktionen für einen interdisziplinären Einsatz (Shared Service) in verschiedenen Krankenhausabteilungen bietet. Diese Eigenschaften, zusammen mit einem tragbaren und leichten Design, bieten Klinikern eine erschwingliche und effiziente, leistungsstarke Bildgebungslösung.

"Weltweit sehen wir eine steigende Nachfrage nach budgetorientierter medizinischer Bildgebung, beeinflusst von den wachsenden gesundheitlichen Bedürfnissen einer alternden Bevölkerung, insbesondere hinsichtlich chronischer Krankheiten", sagt Robert Thompson, President Ultraschall bei Siemens Healthineers. "Chronische Erkrankungen erfordern oft zusätzliche Bildgebung und Nachsorge, was die Kosten erhöht. Um dieser Herausforderung gerecht zu werden, haben wir gemeinsam mit Anwendern daran gearbeitet, die medizinische Versorgung mit dem ACUSON Redwood zu transformieren. Dieses System wurde entwickelt, um erstklassige Bildqualität, außergewöhnliche Leistungsfähigkeit und höhere Workflow-Effizienz unter den Bedingungen begrenzter Ressourcen und knapper werdender Budgets zu liefern."

Die fortschrittlichen Anwendungen des ACUSON Redwoods, darunter kontrastverstärkter Ultraschall und Scherwellen Elastographie, sind bei Siemens Healthineers erstmals in diesem Segment verfügbar und unterstützen eine präzise Läsionserkennung und -charakterisierung, die potenziell zu einer Verminderung invasiver Prozeduren beitragen kann.

Ein komplettes Portfolio bestehend aus dreizehn leistungsstarken Schallköpfen mit kompakter Micropinless-Technologie und single crystal transducer, unterstützt eine hervorragende Bildqualität. Mit unserer CIF-Technologie (coherent image formation) hält das ACUSON Redwood die Bildqualität im B-Modus auch in komplexen Situationen aufrecht und das UltraArt Universal Image Processing des Systems bietet mehrere Bildmodi direkt auf dem Touchscreen an, ohne dass eine manuelle Anpassung mehrerer Bildparameter erforderlich ist.

Mit einer Reihe von KI-gesteuerten Applikationen bietet das ACUSON Redwood intelligente Arbeitsabläufe für mehr Effizienz. Das System wurde entwickelt, um auch in klinischen Abteilungen außerhalb der Radiologie wie der Frauenheilkunde oder Kardiologie zusätzliche Patienten mit präziser Diagnostik zu versorgen.

Das ACUSON Redwood bietet zudem umfassende Messverfahren für die Kardiologie als Shared Service System. In diesem Umfeld ist es von entscheidender Bedeutung, eine breite Palette an Verfahren zu bieten. Dazu gehören Anwendungen wie die syngo Velocity Vector Imaging (Speckle Tracking Technologie, ein fortschrittliches quantitatives 2D-Tool zur Beurteilung der myokardialen Bewegung und Mechanik, Stressecho mit einem kompletten Wall Motion Scoring-Analysepaket und den Left Ventricular Opacification (LVO)-Modus, um eine kardiale Kontrastmittel-Bildgebung zu ermöglichen.

Mit dem ACUSON Redwood erweitert Siemens Healthineers sein Portfolio an Systemen, die auf der neuen Architekturplattform aufbauen, auf denen bereits das Flaggschiff ACUSON Sequoia und ACUSON Juniper aufsetzen. Das ACUSON Redwood hat eine FDA Freigabe und eine CE-Zertifizierung.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter

<https://www.siemens-healthineers.com/de/press-room/press-releases/pr-acusonredwood2019.html>.

Weitere Informationen zum Thema Ultraschall finden Sie unter

www.siemens-healthineers.com/ultrasound.

Ansprechpartner für Journalisten

Thorsten Opderbeck

Tel.: +49 173 617 810 7; E-Mail: thorsten.opderbeck@siemens-healthineers.com

Siemens Healthineers unterstützt Gesundheitsversorger weltweit dabei, auf ihrem Weg hin zu dem Ausbau der Präzisionsmedizin, der Neugestaltung der Gesundheitsversorgung, der Verbesserung der Patientenerfahrung und der Digitalisierung des Gesundheitswesens mehr zu erreichen. Als ein führendes Unternehmen der Medizintechnik entwickelt Siemens Healthineers sein Produkt- und Serviceportfolio stetig weiter. Das gilt für die Kernbereiche der Bildgebung für Diagnostik und Therapie sowie für die Labordiagnostik und die molekulare Medizin. Zusätzlich werden die Angebote im Bereich digitale Gesundheitservices und Krankenhausmanagement gemeinsam mit den Betreibern stetig weiterentwickelt. Im Geschäftsjahr 2018, das am 30. September 2018 endete, erzielte Siemens Healthineers ein Umsatzvolumen von 13,4 Milliarden Euro und ein bereinigtes Ergebnis von 2,3 Milliarden Euro und ist mit rund 50.000 Beschäftigten weltweit vertreten. Weitere Informationen finden Sie unter www.siemens-healthineers.com.